

Sozusagen grundlos vergnügt

Ich freu mich, dass am Himmel Wolken ziehen
Und dass es regnet, hagelt, friert und schneit.
Ich freu mich auch zur grünen Jahreszeit,
Wenn Heckenrosen und Holunder blühen.
Dass Amseln flöten und dass Immen summen,
Dass Mücken stechen und dass Brummer brummen.
Dass rote Luftballons ins Blaue steigen.
Dass Spatzen schwatzen. Und dass Fische schweigen.

Ich freu mich, dass der Mond am Himmel steht
Und dass die Sonne täglich neu aufgeht.
Dass Herbst dem Sommer folgt und Lenz dem Winter,
Gefällt mir wohl. Da steckt ein Sinn dahinter,
Wenn auch die Neunmalklugen ihn nicht verstehn!
Ich freue mich. Das ist des Lebens Sinn.
Ich freue mich vor allem, dass ich bin.

In mir ist alles aufgeräumt und heiter;
Die Diele blitzt. Das Feuer ist geschürt.
An solchem Tag erklettert man die Leiter,
die von der Erde in den Himmel führt.
Da kann der Mensch, wie es ihm vorgeschrieben,
- Weil er sich selber liebt - den Nächsten lieben.
Ich freue mich, dass ich mich an das Schöne
Und an das Wunder niemals ganz gewöhne.
Dass alles so erstaunlich bleibt, und neu!
Ich freu mich, dass ich ... Dass ich mich freu.

Mascha Kaleko

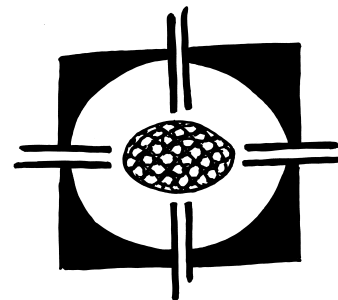
Leitungsteam:

Burga Krinninger	08031 64519	Mail: burga_krinninger@web.de
Claudia Stura	08036 3037237	Mail: claudiastura@gmx.net
Joachim Strubel	08031 269516	Mail: j.strubel@cablenet.de
Günther Fuidl	08031 83583	Mail: guenther.fuidl@web.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de
----------------	-------------	------------------------------------

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de



Gemeindebrief Unterkirchen- gemeinschaft Christkönig Rosenheim

SEPTEMBER 2017

EIN GUTES WORT

Ja sagen und einverstanden sein

Bei allem Fragen, Suchen
das Ja nicht vergessen,
immer das Ja zum Leben wagen,
von Tag zu Tag.

Das Ja zu Schmerz und Leid,
das Ja zu Vergehen und Sterben,
das Ja zu Abschied und Aufbruch;
das Ja zu Widersprüchen
und Enttäuschungen,
das Ja zum Fremdsein
auf dieser Erde,
das Ja zum Unbegreiflichen
und Schweren,
das Ja zum Weinen und Lachen.

Das Ja zu allem,
was mir begegnet,
annehmen, was ist
und was kommt,
und alles bekommt Sinn.
Und so wird Ja die Antwort sein.

Zu Gottes Ja
unser Amen sagen,
einstimmen
in das Lied aller Dinge.

Einverstanden sein.

Benedikt Werner Traut



Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
10.09.17	23. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Manfred Hellstern
17.09.17	24. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Dr. Josef Wagner Franz Bürger
24.09.17	25. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Josef Klinger Regine Weigand
01.10.17	Erntedank	Eucharistiefeier	Pfr. Sebastian Heindl Burga Krinninger
08.10.17	27. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Anneliese Fuidl
15.10.17	28. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Franz Bürger
22.10.17	29. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Familie Rummer

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

WAHL ZUM UNTERKIRCHEN-LEITUNGSTEAM

Jede Gemeinschaft braucht Menschen, die ihre Talente einbringen. Das war ein Satz des Mottos, unter dem der diesjährige 'Dankgottesdienst' der Unterkirchengemeinschaft im Juni stand. Besonders gilt das auch für das Leitungsteam der Unterkirchengemeinschaft. Zwei Frauen und zwei Männer, die im zweijährigen Turnus die Gemeinschaft führen und nach außen vertreten. Um Kontinuität zu gewährleisten, hat es sich seit vielen Jahren bewährt, nicht alle vier Teammitglieder gleichzeitig zu wählen, sondern jedes Jahr eine Frau und einen Mann für zwei Jahre in das Amt zu entsenden.

Im November scheidet deshalb turnusgemäß Burga Krinninger und Joachim Strubel aus dem Team aus. Deshalb sind Sie, die Mitglieder der Unterkirchengemeinschaft, aufgerufen, am **Sonntag, dem 22. Oktober 2017** eine Frau und einen Mann als Nachfolger für die Beiden in das Leitungsteam zu berufen.

Wer sich vorstellen kann, in den nächsten beiden Jahren im Leitungsteam mitzuarbeiten, soll sich bitte **bis zum 01. Oktober** bei einem der jetzigen Teammitglieder melden.

Toni Kohwagner

TERMINE - SCHON MAL ZUM VORMERKEN!

Nächste Liturgieversammlung

Herzliche Einladung zur Liturgieversammlung am Dienstag, 19.09.2017 um 20:00 Uhr in der Pfarrer-Maier-Stube des Pfarrzentrums Christkönig unter der Leitung von Burga Krinninger.

Gemeindeabend am Freitag, den 20. Oktober 2017 von 19 bis 22 Uhr

Unter der Moderation von Regina Georg wollen wir uns mit dem Thema 'Gemeinde auf Augenhöhe weiter entwickeln' beschäftigen. Der Abend findet im großen Clubraum im Pfarrzentrum Christkönig statt.

Treffpunkt Kino

Die neue Kinoreihe unter dem Leitmotiv 'Was uns trägt' startet am Dienstag, 17.10.2017 um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum Christkönig mit dem Film 'Saiten des Lebens'. Der Cellist eines seit 25 Jahren bestehenden Streichquartetts erkrankt an Parkinson und kündigt seinen Rücktritt an. Dies setzt eine Kettenreaktion unter den Kollegen in Gang, indem alte Konflikte, Lebensthemen und verdrängte Sehnsüchte aufbrechen. Klug austariertes und ergreifendes Drama, dessen ruhige Inszenierung den vorzüglich agierenden Schauspielern Raum lässt, um ihren Figuren Tiefe und Charakter zu geben.

Die weiteren Filme aus der Serie werden am 14.11., 12.12.17, 16.01. und 20.02.18 gezeigt.

RÜCKBLICK...

DONUM VITAE sagt DANKE für die erfolgreiche Trachten-Spendenaktion

Ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die überwiegend aus den Reihen der Unterkirchengemeinschaft kommen, und die im Vorfeld und am Verkaufstand mitgewirkt haben, wäre solch eine Aktion nicht leistbar.

Der Erlös kommt Frauen und Familien in Not in unserer Region zugute.

...UND VORSCHAU

Der vom Förderverein jährlich veranstaltete Benefiz-Hoagascht steht als nächstes an und wir laden dazu herzlich ein.

Im Gasthof Hirzinger in Söllhuben findet am Donnerstag, 12. Oktober 2017 ein heiter-bayrischer Abend mit dem Sprecher Bert Lindauer und verschiedenen Volksmusikgruppen unter dem Motto "Herbstgeschichten von Micheli bis Kathrein" statt. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr (freie Platzwahl). Karten gibt es bei Donum Vitae Rosenheim, 08031 400575, Restkarten an der Abendkasse.

Karola Specht-Garnreiter und das gesamte Team von DONUM VITAE Rosenheim

Unter uns

Unter uns; im Vertrauen:

Das Reich Gottes ist mitten unter uns. Im Vertrauen. Wo die Liebe wohnt.

Im Vertrauen. Wo die Seele zur Ruhe kommt.

Im Vertrauen. Wo Frieden ist und Sicherheit, all das Gute, Schöne und Wahre Gestalt annimmt unter uns.

Im Vertrauen ist das Reich Gottes gegenwärtig.

Wir müssen gar nicht weiter suchen, es liegt bei jedem von uns.

Wir müssen gar nicht weiter suchen, es liegt bei jedem von uns.

Ute Elisabeth Mordhorst - aus: Herbert Jung; Kurzmeditationen; Herder